11.11.2019 - Bocholter Standardformation lebt weiter ihren Traum



Stolz und glücklich ist die Bocholter Standardformation am Sonntag aus Hamburg zurückgekehrt. Dort hatte sie am Samstag zum ersten Mal an der Deutschen Meisterschaft der Formationen teilgenommen und einen herausragenden sechsten Platz erzielt.

Die Tänzerinnen und Tänzer waren erst im März in das Oberhaus des Formationstanzens aufgestiegen und hatten sich als Aufsteiger die Teilnahme an der Abendveranstaltung fest vorgenommen.

Morgens um 5.00 Uhr begannen die ersten Vorbereitungen zur Mission DM 2019. Die ersten Damen gingen in die Maske und das aufwendige Make up wurde aufgelegt. Um 6.45 Uhr brach das Team zur Hamburger Sporthalle auf und nachdem die Kabine bezogen war haben sich alle gemeinsam in der Halle umgesehen. Dann ging es weiter in die Vorbereitung mit Stellprobe und Besprechungen, bis um 14.00 Uhr endlich mit der Vorrunde das Turnier begann.

Als siebtes Team, zwischen dem amtierenden Deutschen Meister Braunschweig und dem Sieger der letzten Bundesligasaison Göttingen musste das junge Team auf die Fläche. „Die Tänzerinnen und Tänzer blieben aber völlig unbeeindruckt von dieser Tatsache und lieferten den bis dahin besten Durchgang den sie jemals getanzt haben“, sagte Trainer Thomas Pflewko. Begleitet vom frenetischen Applaus der knapp 100 mitgereisten Fans zündeten sie ein Feuerwerk von dem auch das restliche Publikum angesteckt wurde.

Dann hieß es warten, Hatte die Leistung gereicht um in die nächste Runde einzusehen? Riesig war der Jubel als der Turnierleiter die qualifizierten Mannschaften für das Semifinale bekannt gab und die Bocholter als erstes Team aufgerufen wurden. Tänzerinnen, Tänzer und Trainer lagen sich weinend in den Armen und schrieen die Freude heraus.

Dann begann das lange warten auf die Abendveranstaltung die erst um 19.30 Uhr beginnen sollte. Mit Musik hören, lachen und quatschen versuchte die Mannschaft die Zeit zu überbrücken. Das Make-up der Damen wurde aufgefrischt und dann hieß es wieder volle Konzentration auf den 2. Durchgang.



Die Abendveranstaltung war nahezu ausverkauft und begann, vor ca. 3500 Zuschauern mit der Vorstellung aller Mannschaften der Deutschen Meisterschaften.

Alle Tänzerinnen und Tänzer bekamen das Lachen gar nicht mehr aus dem Gesicht und wurden auch hier wieder von riesigem Applaus in der Halle begrüßt. Das Losglück war den Bocholtern treu geblieben denn sie durften als letzte Mannschaft auf das Parkett.

„Ich habe nach der Vorrunde gedacht besser geht es nicht mehr. Aber der Durchgang in der 2. Runde war noch einmal eine Steigerung," so Thomas Pflewko. Völlig befreit tanzte die Mannschaft auf, da man das Ziel Abendveranstaltung ja schon erreicht hatte.



Thomas Pflewko - Anne Pflewko-Leson - Andreas Lippok

Riesiger Jubel und tolle Stimmung begleitete auch diesen Durchgang. „ Das war der Hammer“, „Wahnsinn“ und „unglaublich“ waren die Reaktionen des Teams.

Am Ende war es dann der 6. Platz, ein riesiger Erfolg für das noch sehr junge Team. Der geringe Abstand von nur 0,1 Punkten auf den 5. Platz lässt uns hoffen, dass unser Traum noch lange nicht zu Ende ist sagte Thomas Pflewko.

Gefeiert wurde dann zuerst mit den mitgereisten Familien und Freunden der Mannschaft in der Halle, bevor es im Anschluss für das Team zur Aftershowparty auf die Reeperbahn ging. Dort feierten die Tänzerinnen und Tänzer den Erfolg noch bis in die frühen Morgenstunden.

Gesamtergebnis:

1. TSC Schwarz-Gold d. ASC Göttingen (33,150)
2. Braunschweiger TSC (32,658)
3. 1. TC Ludwigsburg (31,758)

4. TSC Rot-Gold Casino Nürnberg (29,741)

—-

5. TSC Blau-Gold Nienburg (24,700)

6. TSA d. TSV Bocholt (24,592)

—-

7. TC Bernau (21,884)

8. FG Hofheim / Friedberg / Gießen (20,567)